März

März 2026

theaterundorchesterheidelberg

So 1.3.	**Man vergisst nicht, wie man schwimmt** nach Christian Huber		Junges Theater [14+] 17:00 → 18:25 Uhr Zwinger 3 15 €
	Bodies of Water UA von Iván Pérez	PreMove und Einführung 18:15 Uhr L2 octapharma	Tanz 19:00 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić	Z1	Schauspiel 19:00 Uhr Zwinger 1 21 €
	saufen fechten heidelberg UA Theaterperformance zum Thema Studentenverbindungen und Burschenschaften in Heidelberg / Institut für Kontrolle und Exzess		Junges Theater [16+] 20:00 → 21:15 Uhr Amtsstübl im Verein Alt-Heidelberg 15 €
Mo 2.3.	**Man vergisst nicht, wie man schwimmt** nach Christian Huber		Junges Theater [14+] 11:00 → 12:25 Uhr Zwinger 3 15 €
	Theaterführung Karten an der Theaterkasse!		Extras 17:00 → 18:00 Uhr Foyer Marguerre-Saal 6 €
	Immer nach Hause UA nach Ursula K. Le Guin		Schauspiel 20:00 → 21:50 Uhr Zwinger 1 21 €
Di 3.3.	**Ludwig van Beethoven: 6. Sinfonie** *2. Jugendkonzert*		Konzert [12+] 10:00 + 11:30 Uhr Alter Saal 17 €
	Man vergisst nicht, wie man schwimmt nach Christian Huber		Junges Theater [14+] 11:00 → 12:25 Uhr Zwinger 3 15 €
	Die Katze auf dem heißen Blechdach von Tennessee Williams	Einführung 18:45 Uhr DI VB-L theater+	Schauspiel 19:30 → 21:20 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Immer nach Hause UA nach Ursula K. Le Guin	Zum letzten Mal!	Schauspiel 20:00 → 21:50 Uhr Zwinger 1 21 €
Mi 4.3.	**Ludwig van Beethoven: 6. Sinfonie** *2. Jugendkonzert*		Konzert [12+] 10:00 + 11:30 Uhr Alter Saal 17 €
	Tanzworkshop mit Iván Pérez für Pädagog*innen	Anmeldung unter: gaelle.morello@heidelberg.de	Extras 19:00 → 20:30 Uhr Friedrich 5 Eintritt frei!
	Der zerbrochne Krug von Heinrich von Kleist	Einführung 18:45 Uhr SW3	Schauspiel 19:30 → 21:50 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
5.–8.3.	**39. Heidelberger Schultheatertage**		Kunst & Vermittlung Zwinger 1 und Zwinger 3
Fr 6.3.	**Fidelio** Oper in zwei Aufzügen von Ludwig van Beethoven halbszenische Aufführung	FR VB-P Zum letzten Mal!	Musiktheater 19:30 → 22:00 Uhr Marguerre-Saal 21–47 €
Sa 7.3.	**Troja! Blinde Passagiere im trojanischen Pferd** von Henner Kallmeyer Im Rahmen der 39. Heidelberger Schultheatertage		Junges Theater [10+] 15:00 → 16:15 Uhr Zwinger 3 15 €
	We Are Family Eine Antikenüberschreibung nach Euripides, Aischylos und Sophokles von Tine Rahel Völcker	Einführung 18:45 Uhr SA	Schauspiel 19:30 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
So 8.3.	**Bodies of Water** UA von Iván Pérez	Einführung 14:30 Uhr SO VB-N VHS theater+	Tanz 15:00 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
Mo 9.3.	**Troja! Blinde Passagiere im trojanischen Pferd** von Henner Kallmeyer	Zum letzten Mal!	Junges Theater [10+] 9:15 + 11:30 Uhr Zwinger 3 15 €
	DTH-Workshop Tanzworkshop mit den Tänzer*innen des Dance Theatre Heidelberg		Tanz 19:00 → 20:30 Uhr Friedrich 5 17 €
	Die Katze auf dem heißen Blechdach von Tennessee Williams	Einführung 18:45 Uhr MO VB-S theater+	Schauspiel 19:30 → 21:20 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Hamlet – Queen of Sass Produktion des QUEERclubs 2024/25		Kunst & Vermittlung [14+] 20:00 → 21:00 Uhr Zwinger 1 7 €
Di 10.3.	**Völlig losgelöst** Revuette zum Weltuntergang Mit Songs und Texten von Udo Lindenberg bis Dota Kehr		Schauspiel 19:30 → 21:00 Uhr Alter Saal 18–39 €
Mi 11.3.	**Biedermann und die Brandstifter** Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch		Schauspiel 11:00 → 12:15 Uhr Zwinger 1 21 €
	Völlig losgelöst Revuette zum Weltuntergang Mit Songs und Texten von Udo Lindenberg bis Dota Kehr		Schauspiel 19:30 → 21:00 Uhr Alter Saal 18–39 €
Do 12.3.	**Bodies of Water** UA von Iván Pérez	Einführung 18:45 Uhr DO VB-Y	Tanz 19:30 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
Fr 13.3.	**Biedermann und die Brandstifter** Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch		Schauspiel 18:00 → 19:15 Uhr Zwinger 1 21 €
	Jeder stirbt für sich allein nach Hans Fallada	Einführung 18:45 Uhr SW1	Schauspiel 19:30 Uhr Alter Saal 18–39 €
Sa 14.3.	**Jeder stirbt für sich allein** nach Hans Fallada	Einführung 18:45 Uhr SW2	Schauspiel 19:30 Uhr Alter Saal 18–39 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić		Schauspiel 20:00 Uhr Zwinger 1 21 €
So 15.3.	**Moderato** *4. Kammerkonzert* mit Werken von Dmitri Schostakowitsch und Felix Mendelssohn Bartholdy	KK	Konzert 11:00 Uhr Alter Saal 18 €
	MEINS und DEINS UA Eine Stückentwicklung zum Thema Teilen und Besitzen		Junges Theater [3+] 15:00 Uhr Zwinger 3 15 €
	We Are Family Eine Antikenüberschreibung nach Euripides, Aischylos und Sophokles von Tine Rahel Völcker	Einführung 18:15 Uhr G3	Schauspiel 19:00 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić		Schauspiel 19:00 Uhr Zwinger 1 21 €

SPR Schauspielpremieren-Abo · OPR Opernpremieren-Abo · O Opern-Abo · S Schauspiel-Abo · BEK Beethoven-Abo · Z1 Zwinger-Abo · G1-5 Gemischte Abos · MO Montag-Abo · DI Dienstag-Abo · DO Donnerstag-Abo · FR Freitag-Abo · SA Samstag-Abo · SO Sonntagnachmittag-Abo · WE1-2 Wochenend-Abos · PK1-3 Philharmonisches-Konzert-Abos · KK Kammerkonzert-Abo · FK Familienkonzert-Abo · BK Bachchor-Konzert-Abo · HG, HDM, VBK Firmen-/Firmenkunden-Abos · SW1-3 Stadtwerke-Abos · SPK1-3 Sparkassen-Abos · L1-2 Lametta-Abos · VB- Volksbühnen-Abos

tickets@theater.heidelberg.de
www.theaterheidelberg.de

Theaterkasse
06221 / 5820 000

Herausgeber: Theater und Orchester Heidelberg
Intendant: Holger Schultze / Verwaltungsleitung: Thomas Ellerbeck / Redaktion: Dramaturgie / Konzeption und Gestaltung: Ulrike Cooch-Rudolph / Fotos: Susanne Reichardt, Matthias Theisen / Druck: Neumann Druck / www.theaterheidelberg.de

Heidelberg

Mo 16.3.	**MEINS und DEINS** UA Eine Stückentwicklung zum Thema Teilen und Besitzen		Junges Theater [3+] 9:30 + 10:45 Uhr Zwinger 3 15 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić		Schauspiel 20:00 Uhr Zwinger 1 21 €
Di 17.3.	**Möchte die Witwe angesprochen werden,** platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić		Schauspiel 20:00 Uhr Zwinger 1 21 €
Do 19.3.	**Die Katze auf dem heißen Blechdach** von Tennessee Williams	Einführung 18:45 Uhr G5 theater+	Schauspiel 19:30 → 21:20 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
Fr 20.3.	**Achtsam morden** nach dem Roman von Karsten Dusse Wiederaufnahme		Schauspiel 19:30 → 21:05 Uhr Alter Saal 18–39 €
Sa 21.3.	**Einführungsmatinee »Der Rosenkavalier«** Einführung und Gespräch mit Beteiligten der Produktion sowie Einblicke in den Probenprozess der Komödie mit Musik von Richard Strauss		Extras 11:00 Uhr Alter Saal Eintritt frei!
	Achtsam morden nach dem Roman von Karsten Dusse		Schauspiel 19:30 → 21:05 Uhr Alter Saal 18–39 €
So 22.3.	**Hotel Lauter und die Unsichtbaren** UA Premiere von Armela Madreiter		Junges Theater [10+] 15:00 Uhr Zwinger 3 15 €
	Der zerbrochne Krug von Heinrich von Kleist	Einführung 18:15 Uhr L1 Zum letzten Mal in dieser Spielzeit!	Schauspiel 19:00 → 21:20 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
Mo 23.3.	**DTH-Workshop** Tanzworkshop mit den Tänzer*innen des Dance Theatre Heidelberg		Tanz 19:00 → 20:30 Uhr Friedrich 5 17 €
	Biedermann und die Brandstifter Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch		Schauspiel 20:00 → 21:15 Uhr Zwinger 1 21 €
Di 24.3.	**Hotel Lauter und die Unsichtbaren** UA von Armela Madreiter		Junges Theater [10+] 9:15 Uhr Zwinger 3 15 €
	Tschick nach Wolfgang Herrndorf		Schauspiel 11:00 → 12:40 Uhr Alter Saal 21 €
	Biedermann und die Brandstifter Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch		Schauspiel 11:30 → 12:45 Uhr Zwinger 1 21 €
	Bodies of Water UA von Iván Pérez	Einführung 18:45 Uhr DI VB-L	Tanz 19:30 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
Mi 25.3.	**Hotel Lauter und die Unsichtbaren** UA von Armela Madreiter		Junges Theater [10+] 9:15 Uhr Zwinger 3 15 €
	Tschick nach Wolfgang Herrndorf		Schauspiel 11:00 → 12:40 Uhr Alter Saal 21 €
	Biedermann und die Brandstifter Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch		Schauspiel 11:30 → 12:45 Uhr Zwinger 1 21 €
	saufen fechten heidelberg UA Theaterperformance zum Thema Studentenverbindungen und Burschenschaften in Heidelberg / Institut für Kontrolle und Exzess		Junges Theater [16+] 20:00 → 21:15 Uhr Amtsstübl im Verein Alt-Heidelberg 15 €
Do 26.3.	**20.000 Meilen unter dem Meer** nach Jules Verne / in einer Bühnenfassung von Dominique Enz	theater+ 11:30 Uhr Relaxed Performance	Junges Theater [10+] 9:30 + 11:30 Uhr Zwinger 3 15 €
	Lesezeit Nicole Averkamp liest aus »Sagen des klassischen Altertums« von Gustav Schwab		Extras 16:30 → 17:15 Uhr Stadtbücherei Eintritt frei!
	We Are Family Eine Antikenüberschreibung nach Euripides, Aischylos und Sophokles von Tine Rahel Völcker	Einführung 18:45 Uhr S	Schauspiel 19:30 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić	VB-DY	Schauspiel 20:00 Uhr Zwinger 1 21 €
	saufen fechten heidelberg UA Theaterperformance zum Thema Studentenverbindungen und Burschenschaften in Heidelberg / Institut für Kontrolle und Exzess	Zum letzten Mal in dieser Spielzeit!	Junges Theater [16+] 20:00 → 21:15 Uhr Amtsstübl im Verein Alt-Heidelberg 15 €
Fr 27.3.	**20.000 Meilen unter dem Meer** nach Jules Verne / in einer Bühnenfassung von Dominique Enz		Junges Theater [10+] 9:30 + 11:30 Uhr Zwinger 3 15 €
	Der Rosenkavalier Premiere Komödie mit Musik von Richard Strauss	OPR Premierenfeier im Anschluss	Musiktheater 18:30 Uhr Marguerre-Saal 22–50 €
	Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne nach Saša Stanišić		Schauspiel 20:00 Uhr Zwinger 1 21 €
Sa 28.3.	**Bodies of Water** UA von Iván Pérez	PreMove und Einführung 18:45 Uhr SPK3 WE1 DTH-Hangout im Anschluss	Tanz 19:30 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Völlig losgelöst Revuette zum Weltuntergang Mit Songs und Texten von Udo Lindenberg bis Dota Kehr		Schauspiel 20:00 → 21:30 Uhr Alter Saal 18–39 €
So 29.3.	**MEINS und DEINS** UA Eine Stückentwicklung zum Thema Teilen und Besitzen		Junges Theater [3+] 15:00 Uhr Zwinger 3 15 €
	Die Katze auf dem heißen Blechdach von Tennessee Williams	Einführung 18:15 Uhr SPK2 WE2 HDM theater+	Schauspiel 19:00 → 20:50 Uhr Marguerre-Saal 18–39 €
	Theaterabend mit Geschmack – Vorstellungsbesuch und Weinverkostung Informationen dazu auf www.theaterheidelberg.de	Buchung an der Theaterkasse	17:30 Uhr Alter Saal zzgl. 18 €
	Völlig losgelöst Revuette zum Weltuntergang Mit Songs und Texten von Udo Lindenberg bis Dota Kehr	Zum letzten Mal!	Schauspiel 19:00 → 20:30 Uhr Zwinger 1 21 €
Mo 30.3.	**Achtsam morden** nach dem Roman von Karsten Dusse		Schauspiel 19:30 → 21:05 Uhr Alter Saal 18–39 €
Di 31.3.	**MEINS und DEINS** UA Eine Stückentwicklung zum Thema Teilen und Besitzen		Junges Theater [3+] 9:30 + 10:45 Uhr Zwinger 3 15 €
	Achtsam morden nach dem Roman von Karsten Dusse		Schauspiel 19:30 → 21:05 Uhr Alter Saal 18–39 €

theater+ barrierearme Vorstellung · Relaxed Performance · Audiodeskription · mit englischen Übertiteln

Musiktheater

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Richard Strauss
Text von Hugo von Hofmannsthal
in deutscher Sprache mit Übertiteln

Lukas Umlauft, Vladlena Sinitsina in »Völlig bosgelöst«

Die noch gar nicht in die Jahre gekommene, verheiratete Feldmarschallin Fürstin Werdenberg spürt das Verrinnen der Zeit und sucht nach dem angemessenen Umgang damit. Und während ihr Geliebter Octavian noch voller Illusionen seinen Platz im Leben sucht, und ihr Cousin, der Baron Ochs auf Lerchenau, sich durch eine Ehe mit der viel jüngeren, aber reichen Bürgerstochter Sophie konsolidieren will, spinnt die Marschallin auf ihre Art die Fäden zwischen den dreien.

Die 1911 uraufgeführte Komödie wurde zum Klassiker in den Spielplänen der großen weiten Welt.

Premiere
27. März 2026
Marguerre-Saal

Musikalische Leitung: Mino Marani / Regie: Andrea Schwalbach / Bühne: Anne Neuser / Kostüme: Britta Leonhardt / Lichtdesign: Ralf Kabrhel / Choreinstudierung: Florian Daniel / Dramaturgie: Ulrike Schumann / Musiktherapädagogik: Annabelle Ruth

Mit Santiago Bürgi, Amber Fasquelle, Signe Heiberg, Theresa Immerz, Zlata Khersh-berg-Reith, Jaesung Kim, Ks. Winfrid Mikus, Gergely Németi, Indre Pelakauskaite, Susanne Schyns, Ks. Wilfried Staber, João Terleira, James Young, Thando Zwane / Opernchor des Theaters und Orchesters Heidelberg / Statisterie des Theaters und Orchesters Heidelberg / Philharmonisches Orchester Heidelberg

Schauspiel

Achtsam morden

Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse
für die Bühne bearbeitet von Bernd Schmidt

Um seine Ehe mit Katharina zu retten, soll Strafverteidiger Björn Diemel seine Work-Life-Balance in Ordnung bringen. Seine Frau schickt den Anwalt, der sich im Alltag um das Wohlbefinden der organisierten Kriminalität kümmert, zu einem Achtsamkeits-Coach. Was Björn Diemel dort lernt und erfolgreich anwendet, verändert nicht nur sein Leben, sondern auch die Hierarchie im Unterwelt-Milieu: Denn als sein Mandant, ein brutaler und mehr als schuldiger Großkriminieller, beginnt, ihm ernstliche Probleme zu bereiten, bringt er ihn einfach um – und zwar nach allen Regeln der Achtsamkeit.

In der Bühnenbearbeitung des Bestsellers rotieren drei Darsteller*innen in einundzwanzig Rollen und sind achtsam bemüht, der rasanten Geschichte entschleunigt auf den Fersen zu bleiben. Nach dem großen Erfolg bei den Heidelberger Schlossfestspielen im Sommer 2025 wird die Krimikomödie jetzt im Alten Saal gezeigt.

Wiederaufnahme
20. März 2026
Alter Saal

Regie: Holger Schultze / Bühne: Marcel Keller / Kostüme: Erika Landertinger / Lichtdesign: Andreas Rehfeld, Jonah Fellhauer / Sounddesign: Nils Bradatsch, Laura Krahn / Dramaturgie: Deborah Raulin

Mit Anna Schönberg, Martin Wißner, Friedrich Witte

Henriette Blumenau, Thorsten Hierse in »Die Kätzin auf dem Blechdach«

Extras

Tanzworkshop mit Iván Pérez für Pädagog*innen

Dieser Workshop gibt Ihnen einen vertieften Einblick in die Arbeits- und Denkweise von Iván Pérez. Sie lernen, wie er Bewegungsimpulse entwickelt, Ideen strukturiert und körperliche Prozesse im Raum mit Emotionen verbindet.

Im praktischen Teil setzen Sie diese Ansätze aktiv um: Sie erkunden verschiedene Bewegungsqualitäten, Improvisationsaufgaben und kurze Sequenzen und erfahren, wie individuelle Impulse zu gemeinsamen Bewegungen werden.

Im Gespräch mit Iván Pérez und der Tanzpädagogin Gaëlle Morello erhalten Sie darüber hinaus Anregungen, wie Sie diese Arbeitsweisen in Ihrem Unterricht oder in eigenen Projekten weiterführen können.

Anmeldung bitte bis 28. Februar 2026 per E-Mail an: gaelle.morello@heidelberg.de
Bitte Namen und Institution angeben.
Nach Ablauf der Frist erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung sowie weitere organisatorische Informationen.

4. März 2026
Friedrich 5

Mit Gaëlle Morello, Iván Pérez

DTH-Workshop

Tanzworkshop mit den Tänzer*innen des DTH

Im DTH-Workshop werden die Teilnehmer*innen gemeinsam ihre Körperwahrnehmung und das Zusammenspiel mit den anderen im Raum erforschen. Er bietet auch die einzigartige Gelegenheit, persönlich mit den Tänzer*innen des DTH in Kontakt zu treten und tiefe Einblicke in die Welt der Compagnie zu gewinnen.

Dieser Workshop ist für alle geeignet, die leidenschaftlich tanzen und sich gerne bewegen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Workshop wird auf Englisch stattfinden.

9./23. März 2026
Friedrich 5

DTH-Workshop

Extras

Lesezeit

Nicole Averkamp liest aus »Sagen des klassischen Altertums« von Gustav Schwab

Die neue Regiearbeit der FAUST-Preisträgerin Jana Vetten ist die Antiken-Überschreibung »We Are Family« von Tine Rahel Völcker. Erzählt wird die Geschichte des Königshauses von Mykene aus der griechischen Mythologie: Agamemnon und Klytaimnestra, Achill und Iphigenie, Elektra und Orest. In der Lesezeit präsentiert Nicole Averkamp die klassische Vorlage dazu, nämlich die entsprechenden Kapitel aus Gustav Schwabs schönsten »Sagen des klassischen Altertums«.

26. März 2026
Stadtbücherei

Stadtbücherei Heidelberg

Konzert

Ludwig van Beethoven: 6. Sinfonie
2. Jugendkonzert

Freiluftszenen und Naturschilderungen: Beethovens 6. Sinfonie entführt aufs Land. In den insgesamt fünf Sätzen der 6. Sinfonie zeichnet Beethoven musikalisch verschiedene Eindrücke eines städtisch geprägten Menschen in ländlicher Umgebung nach. Vogelzwitschern, Donnergrollen und Wetter – ein spannendes Beispiel von Musik, in der die Natur neu und ganz anders zu erleben ist. Die Reise begleitet Dietger Holm, er moderiert zusammen mit Simon Mazouri und dirigiert das Philharmonische Orchester Heidelberg.

3./4. März 2026
Alter Saal
[12+]

Philharmonisches Orchester Heidelberg / Leitung: Dietger Holm / Moderation: Simon Mazouri / Künstlerische Leitung: Annabelle Ruth

Konzert

Moderato
4. Kammerkonzert

Dmitri Schostakowitsch:
Sonate für Viola und Klavier op. 147
Paul Juon: Trio-Miniaturen
Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 4 D-Dur op. 83

Dmitri Schostakowitsch litt an Lungenkrebs, an einer Lähmung der Beine und Hände – die letzten Lebensjahre sind für ihn eine Qual. Fast unmöglich ist das Komponieren, dennoch schreibt er unter diesen Umständen in kürzester Zeit die Sonate für Viola und Klavier – sein musikalisches Testament.

Aufgrund seiner zahlreichen Kammermusikwerke war der Moskauer Komponist Paul Juon als »russischer Brahms« bei der zeitgenössischen Musikkritik bekannt. Gerne experimentierte er mit neoklassizistischen Techniken à la Strawinsky. Seine Trio-Miniaturen aber sind noch ganz in der Spätromantik zu Hause.

Die vier Sätze des 4. Streichquartetts entstanden 1949, in einer Zeit, in der Schostakowitsch unter dem Druck des stalinistischen Regimes seine großen Orchesterwerke zurückstellte und sich in die intimere Welt der Kammermusik zurückzog. Diese Haltung der inneren Emigration prägt das Streichquartett spürbar. Ohne jedes Pathos entfaltet es einen lyrischen, melancholischen Ton, nur gelegentlich aufgehellt von leichtfüßigen, fast tänzerischen Momenten. Im Finale treten Melodien jüdischer Volksmusik hervor – einer der Gründe, warum Schostakowitsch das Werk erst nach Stalins Tod veröffentlichte.

15. März 2026
Alter Saal

Paul Juon: Trio-Miniaturen
Klarinette: Lukas Großmeyer / Violoncello: Isabel García Castro / Klavier: Hye Rim Ma

Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 4 D-Dur op. 83
Violine: Moran Choi, Juliane Kliegel / Viola: Jonathan Kliegel / Violoncello: Sebastián Escobar Avaria

Dmitri Schostakowitsch: Sonate für Viola und Klavier op. 147
Viola: Jonathan Kliegel / Klavier: Julia Brusentsova

Ensemble in »Immer nach Hause«

Junges Theater

Hotel Lauter und die Unsichtbaren

von Armela Madreiter
Auftragswerk des Theaters und Orchesters Heidelberg

Elin und Jona sind gut darin, unsichtbar zu sein. Denn nach der Schule gehen sie immer ins Hotel Lauter, in dem Elins Vater und Jonas Bruder arbeiten. Dort dürfen sie nicht gesehen werden, um die Gäste nicht zu stören. Wenn Elin und Jona nicht helfen, kleinere Reparaturen durchzuführen, lösen sie Kriminalfälle. Weil Kinder das – erwiesenermaßen – viel besser können als Erwachsene.

Leider waren sie damit bisher noch nicht besonders erfolgreich. Doch als eines Tages ein Kind in einem der Hotelzimmer einquartiert wird, kommt ihnen das verdächtig vor. Denn ins Hotel Lauter dürfen keine Kinder! Also beginnen die beiden zu ermitteln. Nach und nach finden sie heraus, dass Unsichtbarsein im Leben von allen dreien eine große Rolle spielt – und sie fragen sich: Ist das gerecht?

Mit freundlicher Unterstützung von

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Uraufführung
22. März 2026
Zwinger 3
[10+]

Regie: Pascal Wieandt / Bühne und Kostüme: Kathrin Hauer / Musik: Tobias Schmitt / Dramaturgie: Ilon Jödicke / Theaterpädagogik: Irina Battaglia

Mit Susanne Berckhemer, Yve Grieser, Timo Jander, Rachid Zinaladin

Junges Theater

39. Heidelberger Schultheatertage

Die Heidelberger Schultheatertage verstehen sich als Arbeitstreffen und bieten Theatergruppen eine Fläche zum Zeigen und Ausprobieren ihrer Projekte, öffnen Raum für Austausch und Diskussion und beleuchten die unterschiedlichen Herangehensweisen an die Theaterarbeit an Schulen. Neben Vorstellungen und Nachgesprächen gibt es Workshops für Schüler*innen und Pädagog*innen, um neue spannende Blickwinkel für die eigene Arbeit zu gewinnen.

5. bis 8. März 2026
Zwinger 1 und Zwinger 3

Welttag des Theaters für junges Publikum

Die ASSITEJ – die internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche – feiert jedes Jahr weltweit am 20. März den Welttag des Theaters für junges Publikum.

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Teilhabe an Kunst und Kultur. Dazu gehört auch der Zugang zum Theater sowie zu Stücken, die speziell für sie gemacht und gedacht sind.

Anlässlich dessen tritt das Junge Theater mit dem Stück »MEINS und DEINS« im inklusiven Kindergarten der Lebenshilfe auf.

20. März 2026

Take a child to the Theatre March 20
An initiative with Amy Tsang, Peter Pan, Hansel and Gretel

Kunst & Vermittlung

Hamlet – Queen of Sass

Produktion des QUEERclubs
Spielzeit 2024/25

Etwas ist faul im Staate Dänemark. Oder ist etwas faul im Zwinger 1? Zum vermutlich 425-jährigen Jubiläum der Uraufführung des Stücks »Hamlet« von William Shakespeare widmet sich der QUEERclub des Theaters und Orchesters Heidelberg diesem Klassiker – mit gemischten Gefühlen. Was bewegt so viele Theater noch heute dazu, »Hamlet« zu spielen? Was interessiert uns als queere, junge Menschen an diesem Stück? Und warum wissen wir eigentlich nicht, was Ophelias Lieblingslied war?

Wiederaufnahme
9. März 2026
Zwinger 1

Spielleitung: Franziska Kühnle / Assistenz: Lieve Lippke / Dramaturgische Begleitung: Jana Gmelin / Kostümberatung: Matthias Jacob-Burger

Von und mit Judah Alze, Elisa Bernadino Bastisch, Wiesel Bock, Christine Daiß, Ayline Geibel, Aljoscha Hörnung, Rebekka Kliesch, Dante Knödiseder, Charly Otremba, Matilda Patzelt, Nora Poplavska

zwinger

zwinger x märz

zwinger x, die Veranstaltungsreihe des Theaters und Orchesters Heidelberg, steht für Begegnung, für Diskurs, für Experiment. Ganz unexperimentell, aber dafür kämpferisch starten wir in den März: Pünktlich zum Weltfrauentag bieten wir am 7. März einen Selbstverteidigungsworkshop für FLINTA* auf der Tanz-Probebühne (Friedrich 5) an.

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus (11.–29. März) treffen wir uns am 18. März mit dem Verein Über den Tellerrand e. V. und verwandeln den Zwinger in einen Ort des gemeinsamen Essens, des Austauschs und des Miteinanders. Am 20. März begrüßen wir das deutsch-syrische Duo EYPA aus Mannheim für ein Konzert und eine anschließende Party – der Kampf gegen Rassismus kann nämlich auch Spaß machen!

Am 21. März widmen wir uns in einer Kooperation mit BiBeZ e. V., einem Verein zur Unterstützung behinderter oder chronisch erkrankter Frauen und Mädchen, dem Thema Neurodivergenz.

Die Veranstaltungen von zwinger x folgen einem solidarischen Preisprinzip (3–19€) und finden mit kleinen Ausnahmen im Zwinger statt. Alle Informationen finden Sie auf der Website.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

7./18./20./21. März 2026

Service

Informationen und Tickets

THEATERKASSE
Theaterstraße 10, 69117 Heidelberg
Mo–Sa 11:00–18:00 Uhr
06221 / 5820 000, tickets@theater.heidelberg.de
Online-Tickets unter www.theaterheidelberg.de

ABO-BÜRO IN DER THEATERKASSE
Jochen Deuscher
Mo–Sa 11:00–18:00 Uhr
06221 / 5835 222, abo@theater.heidelberg.de

GRUPPENRESERVIERUNGEN
Organisation, Beratung und Ticketing
Schul- und Kindergartengruppen, Junges Abo
Tonia Außel
06221 / 5835 780, schulgruppen@theater.heidelberg.de
Gruppenangebote
Irene Crosignani
06221 / 5835 582, gruppenangebote@theater.heidelberg.de
Theatergemeinde Volksbühne Heidelberg e. V.
06221 / 5835 035, volksbuehne@heidelberg.de
(Mo, Di, Do, Fr 10:00–13:00 Uhr und 16:00–18:15 Uhr)

ERMÄSIGT: IMMER -50 %
Kinder, Jugendliche, Auszubildende und Studierende, Schwerbehinderte (ab GdB 50), Bundesfreiwilligendienstleistende, FSJler*innen sowie Inhaber*innen des Heidelberg-Passes bei Vorlage des entsprechenden Ausweises

IMMER RECHTZEITIG INFORMIERT
Die Anmeldung zum Newsletter und die Bestellung von Infomaterial des Theaters und Orchesters Heidelberg ist jederzeit auf unserer Website oder postalisch möglich:
Theater und Orchester Heidelberg, Versand, Theaterstraße 10, 69117 Heidelberg